

Für welche Inhalte und wie kann das Angebot genutzt werden?

Die Dolmetschleistungen können auf vielfache Weise genutzt werden: Natürlich vorwiegend bei terminlich vereinbarten Gesprächen mit den Eltern und Erziehungsberechtigten (z. B. bei verpflichtenden Kind-Eltern-Lehrer-Gesprächen), aber auch für spontane Gespräche, wenn sich z. B. bei der Abholung des Kindes Fragen ergeben. Das Angebot kann für Einzelsettings (z. B. bei Elternsprechtagen) als auch für Gruppensettings (z. B. bei Elternabenden) abgerufen werden.

Mittels einer Remote-Schaltung besteht die Möglichkeit, Dolmetschungen zwischen mehreren Personen durchzuführen, die sich an verschiedenen Orten aufhalten. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den FAQ auf unserer Website.

Gibt es die Möglichkeit an Schulungen teilzunehmen?

Ja, die SAVD Videodolmetschen GmbH bietet Online-Schulungen zur Nutzung des Angebots an. Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail unter bildung@savd.at für eine Schulung an. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte den FAQ auf unserer Website.



Wohin wende ich mich bei technischen Problemen?

Bei Fragen zur technischen Umsetzung und Nutzung des Video- und Telefondolmetschens in Ihrer Einrichtung wenden Sie sich bitte direkt an die SAVD Videodolmetschen GmbH:

support@savd.at

+43 1 3321305

www.savd.at



Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert.

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5, 1010 Wien
+43 1 531 20-0
Gestaltung: BKA Design & Grafik
Fotonachweis: BMBWF / Lusser (S. 2),
karo.linagraphic / Shutterstock.com (Cover)
Druck: BMBWF Druckzentrum
Wien, März 2021

bmbwf.gv.at/videodolmetsch

Wir verstehen uns!

Video- und Telefondolmetschen
in elementaren Bildungseinrichtungen und Schulen

Informationen für interessierte
Bildungseinrichtungen





**Sehr geehrte Pädagogin,
sehr geehrter Pädagoge,**

tagtäglich führen Sie Gespräche mit Eltern / Erziehungsberechtigten und deren Kindern, in denen emotional behaftete Themen wie Förderung, Ent-

wicklung, Leistungen und die weitere Bildungslaufbahn besprochen werden. Dabei kommt es häufig, zusätzlich zu den inhaltlichen Herausforderungen, zu sprachlich und kulturell bedingten Kommunikationsschwierigkeiten und Missverständnissen. Dies kann sich auch negativ auf die Entwicklung des Kindes auswirken.

Mithilfe der Förderungen des Europäischen Sozialfonds im Zuge von EU-REACT kann in Österreich erstmals für die Jahre 2021–2022 ein bundesweit kostenfreies Angebot an Dolmetschleistungen für alle elementaren Bildungseinrichtungen sowie Volks- und Mittelschulen bereitgestellt werden. Dies bedeutet einen wichtigen Meilenstein in der Integrations- und Elternarbeit im Bildungsbereich, von dem Sie sicherlich alle profitieren werden.

Nützen Sie dieses Angebot und diese einzigartige Chance!

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann

Bundesminister für
Bildung, Wissenschaft und Forschung

Wozu dient das Angebot?

Die Nutzung von Video- bzw. Telefondolmetschungen erleichtert die Arbeit von Pädagog/inn/en auf wertvolle Weise, da wichtige Gespräche mit Erziehungsberechtigten und Kindern deutlich rascher geführt und Missverständnisse proaktiv vermieden werden können:

- Sämtliche Inhalte werden mithilfe qualifizierter Dolmetscher/innen klar und richtig kommuniziert.
- Diese Sicherheit in der Kommunikation schafft Vertrauen und stärkt die Bildungspartnerschaft.
- Die Nutzung kann ganz einfach per Smartphone, Tablet, Laptop und PC mittels Einwahl in eine Online Plattform sowie per Telefon mittels Eingabe einer Telefonnummer erfolgen.
- Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den FAQ unter www.bmbwf.gv.at/videodolmetsch

Wer kann sich für das Angebot bewerben und wo?

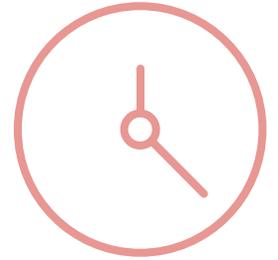
Alle elementaren Bildungseinrichtungen sowie Volks- und Mittelschulen in Österreich können sich ab sofort unter bildung@savd.at zur Teilnahme anmelden.

Wie viel kostet das Angebot?

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds zur Bewältigung der Coronavirus-Pandemie finanziert. Für die Bildungseinrichtungen ist das Angebot daher kostenlos.

Wann und in welchen Sprachen wird gedolmetscht?

Die Dolmetschleistungen können wochentags von 7:00 bis 19:00 Uhr – auch während der Sommermonate – genutzt werden.



- Insgesamt werden 34 verschiedene Sprachen (inklusive Gebärdensprache) angeboten.
- Eine Dolmetschung in einer der 17 am häufigsten benötigten Sprachen (Türkisch, Bosnisch / Kroatisch / Serbisch, Arabisch, Dari, Farsi etc.) ist innerhalb weniger Minuten möglich.
- Für andere Sprachen kann die Dolmetschung in der Regel innerhalb von wenigen Tagen terminlich gebucht werden. Auch selten vorkommende Sprachen (z. B. Hindi, Urdu) sind von der Leistung umfasst.
- Alle angebotenen Sprachen finden Sie auch unter www.bmbwf.gv.at/videodolmetsch

Wer bietet die Dolmetschleistungen an und wie kann ich mich anmelden?

Das Angebot erfolgt direkt über die SAVD Videodolmetschen GmbH. Diese nimmt Ihre Anfrage entgegen, klärt alle technischen Details ab, schult interessierte Pädagog/inn/en und arbeitet mit qualifizierten Dolmetscher/inne/n zusammen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt unter bildung@savd.at zur Teilnahme an diesem Projekt an.